

!AlfsIT System

Die umfassende

Unternehmens-

software für

kleine und mittlere

Unternehmen

Das !AlfsIT System ist eine Komplettlösung basierend auf über 10jähriger Erfahrung in der Programmierung von Warenwirtschaftssystemen.

Die Plattform bildet die sehr zuverlässige FileMaker-Datenbank. Diese Datenbank ist für die gängigen PC-Plattformen wie Apple Macintosh und Microsoft® Windows® verfügbar.

Besonderheiten der Lösung

Mandantenfähige Warenwirtschaft

Das !AlfsIT System verwaltet beliebig viele Mandanten. Artikel- und Kundenstamm können von mehreren Mandanten genutzt werden.

Einzel/Mehrplatzbetrieb (Client/Server)

Vom Einzelplatz bis zur komplexen Netzwerklösung mit über 100 Arbeitsplätzen.

Benutzerverwaltung / Zugangskontrolle

Schutz gegen unbefugten Zugang und Manipulation für jeden Mitarbeiter und jeden Bereich des !AlfsIT Systems (Kennwortschutz)

Systemunabhängigkeit

Einsetzbar unter Windows und Apple Macintosh Computern, auch in gemischten Netzwerken.

Suchfunktionen

Standardsuchfunktionen in allen Programmbereichen. Volltextsuche für alle Dokumente und Belege.

Datensicherungsfunktion

Automatisierter Datensicherungslauf, individuell einrichtbar

Webfähigkeit

Systemdaten können ins Intra- und/oder Internet gestellt werden.

Fremddokumentenverwaltung

Dokumente, die Sie in anderen Programmen erstellt und bearbeitet haben, können direkt im !AlfsIT System aufgerufen werden.

Anwenderfreundlichkeit

Standard-Online Hilfe und Möglichkeit der Hinterlegung „eigener Hilfetexte“ in allen Programmbereichen. Durchgängige Programmstruktur und eingängige Bedienung.

Fremdwährungsfähigkeit

Verwalten Sie Fremdwährungen, im Adressstamm hinterlegt, werden alle Belege in der entsprechenden Fremdwährung erstellt. Die Offenen-Posten und Listen erhalten Sie in Ihrer Hauswährung

Flexible Auswertungen

Im Bereich Listendruck können sie Ihre Auswertungen durch setzen von Parametern individuell gestalten.

Fremdsprachige Belegerstellung

Alle Belege können in Fremdsprachen erstellt werden. Steuerung erfolgt über die Spracheinstellung in den Adressdaten.

Schnittstellen

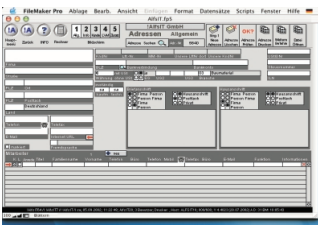
Schnittstellen zu Finanzbuchhaltungssystemen wie z.B. KHK, FiBuNet und Topix sind schon realisiert. Jede weitere Schnittstelle zu anderen Systemen ist für uns kein Problem.

Mobile Datenerfassung

Sie erfassen Ihre Daten unterwegs und spielen sie später ins Lokale System ein. Ideal für Vertriebsleute und Handelsvertreter.

Adressen und Zusammenhänge:

Mit dem !AlfsIT System behalten Sie den Überblick über alle adressrelevanten Daten. Die Adressdatei ist nicht nur die Basis für Ihre Auftragsabwicklung, sie dient vielmehr als Basis für Ihre gesamte Kommunikation. Hier verwalten Sie Ihre Kunden-, Lieferanten- und Vertreterdaten sowie die Adressen Ihrer gesamten Korrespondenz.



Adressverwaltung

- Kunden, Lieferanten, Vertreter und sonstige Adressen in einer Datei
- Beliebig viele Kontaktpersonen zu einer Adresse inkl. deren Privatadressen
- Verwaltung von Geburtstagen und Jubiläen (Warnung bei Systemstart)
- Wiedervorlagefunktion
- Ankreuzfeld für Weihnachtskartenversand Firma/Kontaktperson/Privat
- Einblendlistenverwaltung
- Zuordnung von Standardanschriften, abweichende Lieferanschriften, Filialen, Rechnungs- und Kontaktanschriften

- Zuordnung von Vertretern
- Zuordnung von Sprachen und Texten
- Kreditlimit
- Diverse Sortierfelder nach Merkmalen frei einrichtbar
- Ausdruck „Adressinfo“ mit allen relevanten Informationen
- Verknüpfung zu Akten/Zentraldatenbankdokumenten/Schriftverkehr
- Änderungsprotokoll mit Diktatzeichen/Datum
- Automatische Berücksichtigung länderspezifischer Steuercodes

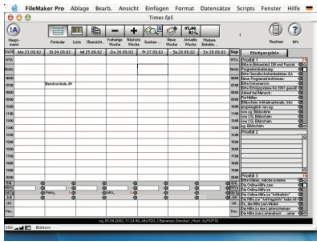
Marketing

Neben den Feldern Adressgruppe, Geschäftsbereich, Feinuntergliederung und Verkaufsgebiet können Sie noch 10 Felder individuell mit Selektionskriterien versehen.

Für die Erstellung von Mailings können Sie nach allen Kriterien und per Volltext Adressen suchen und für Serienbriefe aufbereiten.

Mit den Feldern Mailing / Reaktion / Vorführung / Angebot / Auftrag verschaffen Sie sich Übersicht über den Stand der Dinge. Ein weiteres, frei definierbares Feld steht Ihnen zusätzlich zur Verfügung.

Alle reden von CRM, wir haben es schon seit 10 Jahren in unserem Standardsystem!



Timer

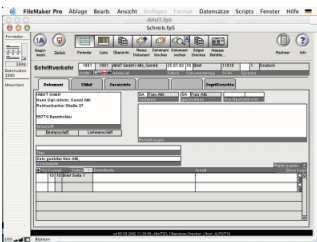
Heute haben Sie das letzte Mal einen Spickzettel gesucht.

Verwalten Sie Ihre privaten bzw. geschäftlichen Termine, Aufgaben aus der Erledigungsliste, Jubiläen und Geburtstage im Timer.

Per Mausklick verzweigen Sie direkt in die Aufgabe bzw. bei der Wiedervorlage, dem Geburtstag und dem Jubiläum in die entsprechende Adresse.

Hier finden Sie alle Ihre Erledigungen nach Prioritäten gestaffelt. Per Mausklick gelangen Sie in die entsprechende Erledigung.

Private Einträge sind nur für den Benutzer ersichtlich.



Schriftverkehr

Der Schriftverkehr bietet Ihnen ein leistungsfähiges, voll integriertes Textverarbeitungsprogramm mit umfassenden Formatierungs- und Layoutmöglichkeiten.

Schreiben Sie in 2 Minuten einen kompletten Geschäftsbrief!

Sie können Ihren Firmenbriefkopf im System einrichten. So garantieren Sie ein CI-gerechtes Erscheinungsbild Ihrer kompletten Korrespondenz.

Weiterhin können Sie beliebig viele Privatbriefköpfe einrichten. Beim Schreiben Ihrer Privatkorrespondenz können Sie so auf alle Adressdaten aus Ihrer Datenbank zurückgreifen.

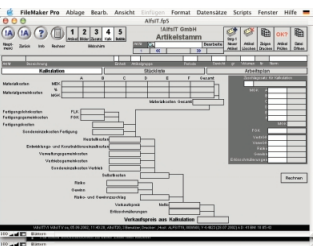
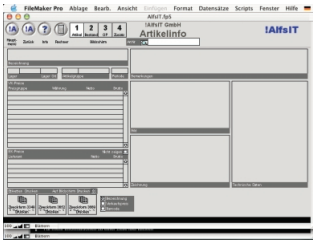
Das Auffinden aller Dokumente ohne Durchstöbern Ihrer Ablage ist per Volltextsuche ein Kinderspiel.

- Dokumentvorlagen für Dokument, Brief, E-Mail, Fax, Postkarte, Kurzbrief, Notiz/Protokoll, Serienbrief, Privatbrief, Tabelle, Folie etc.
- Adresseinbindung aus Adressdatei
- Rechtschreibprüfung
- Textbausteine
- Musterschreiben
- Grafikeinbindung im Dokument
- Direkter Versand von Fax und E-Mail mit Anhang
- Duplizieren von Dokumenten
- Privatbriefkopf
- Serienbrief-Funktion
- Volltextsuche in allen Bereichen

Artikelverwaltung

Die Bereiche Kalkulation, Stückliste und Arbeitsplan ergänzen die Artikelverwaltung professionell.

- Beliebig lange Artikelbeschreibung
- Kurzbezeichnung Artikel
- Artikelbezeichnung lang für Angebote
- Artikelbezeichnung in mehreren Sprachen
- Bild, Zeichnung, Piktogramm je Artikel



- Prüfvorschrift Wareneingang
- Prüfvorschrift Prozesskontrolle
- Technische Daten
- Gewicht mit Anzeige in Lieferschein
- Einheiten frei wählbar
- 2-stufige Artikelgruppen
- Preisgruppe und Rabatt im Kunden-/Lieferantenstamm hinterlegbar
- Mengestaffeln
- Preis pro Menge, z.B. Tausenderpreis
- Kundenspezifische Preise pro Artikel
- Projektpreise
- Fremdwährungspreise
- Einkaufspreise
- Einkaufspreise pro Lieferant beliebig viele
- Bestell-Nr. Lieferant beliebig viele
- Verpackungseinheiten Lieferant
- Wiederbeschaffungsdauer
- EAN-Code hinterlegbar Fremd/Eigen
- Bestandsführung einstellbar
- Sperre/Freigabe einzelner Artikel
- Lagerortverwaltung
- Perioden-/Saisonverwaltung
- Kalkulation
- Stückliste
- Arbeitsplan
- Katalogerstellung aus Artikelstamm
- Warenwert
- Vertreterprovisionsatz

Bestandsführung

Im Artikelstamm ist per Auswahlfeld die Bestandsführung für jeden Artikel separat einschaltbar.

Sobald aktiviert werden die Bestände per Lieferschein- oder Rechnungserstellung automatisch abgebucht. Zugänge erfolgen per Wareneingangsbuchung automatisch im Modul Bestellungen, können aber auch manuell im Modul Lagerbuchung zugebucht werden.

Auftragswesen

Aus Angeboten erstellt man per Knopfdruck Aufträge und/oder Lieferscheine und/oder Rechnungen. Im Modul **Aufträge** können Sie nicht nur Aufträge und Betriebsaufträge anlegen. Sie können vielmehr Arbeitskarten, Artikel- und Adressetiketten drucken, den Materialbedarf ermitteln und einplanen, sowie Bestellungen unter Berücksichtigung des aktuellen Lagerbestands für den Auftrag automatisch erzeugen.

Fremdwährungen und Fremdsprachen werden aus dem Adressstamm gesteuert.

Erstellung folgender Belege:

Angebote

Aufträge / Auftragsbestätigungen

Auftragsarten: Kundenauftrag, Overhead,

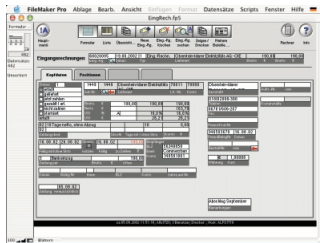
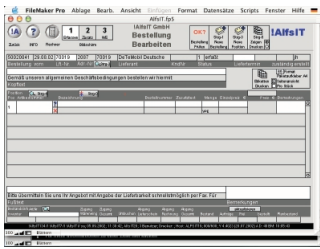
Betriebsauftrag, Rahmenauftrag, Globalauftrag für Filialverteilung

Lieferscheine

Rechnungen: Anzahlungsrechnung,

Reparaturrechnungen, Barverkauf, etc.

Gutschriften



Stornos

- Sammelrechnungen über mehrere Lieferscheine / Monatsrechnungen
- Automatische Datenübernahme von Beleg zu Beleg mit Änderungsmöglichkeit
- Unterschiedliche MwSt.-Sätze in einem Beleg
- Automatische Preisfindung
- Freie Positionen ohne Artikelstamm sind möglich
- Verwaltung von Zahlungseingängen
- Liste aller offenen Aufträge
- Liste aller offenen Lieferscheine
- Liste aller offenen Posten
- Provisionsabrechnung
- Abrechnung aller im Rapport erfassten Dienstleistungen
- Gutschriftserstellung automatisch aus Rechnung mit/ohne Bestandskorrektur bei Retoure
- Bestellung direkt aus Kundenauftrag

Im Modul **Lieferscheine** können Sie neben Lieferscheinen Adressetiketten und Artikelketten drucken. Das Modul steuert diverse Versandschnittstellen an.

Im Modul **Rechnungen** sehen Sie auf den ersten Blick die Offenen Posten. Neben der Erstellung von Rechnungen (wahlweise aus Artikelstamm oder frei definiert) dient das Modul der Erfassung von Zahlungseingängen (Offene-Posten-Verwaltung), der Provisionsabrechnung für Ihre Vertreter/Marktmittler und dem automatischen

Mahnwesen. Schnittstellen zur Übergabe der Rechnungsdaten an ein Finanzbuchhaltungsprogramm sind vorhanden (z.Zt. FiBuNet, Topix, KHK Sage).

Bestellwesen

Preis-anfrage, Bestellungen, Wareneingänge, Eingangsrechnungen, Avisen, Lagerbuchungen, Materialbedarfsrechnung

- Bestellvorschläge
- Automatischer Wareneingangserfassung / Teilmengen und Überlieferungen möglich
- Bestandsinfo beim Bestellen

Eingangsrechnungen

Dieses Formular dient zur Erfassung Ihrer Eingangsrechnungen. Eingangsrechnungen aus Bestellungen können automatisch erzeugt werden. Eingangsrechnungen können automatisch aus Wareneingängen erzeugt werden. Ein Datenaustausch zu E-Banking ist möglich.

Rapport/Zeiterfassung

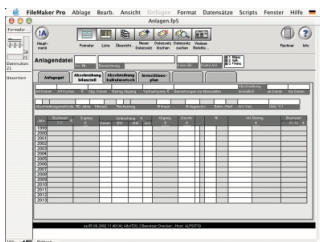
Der Rapport dient der betrieblichen Zeit- und Leistungserfassung: Arbeits- und Maschinenzeiten.

Die Daten werden kundenauftrags- und projektbezogen erfasst und bilden die Grundlage für Kostenüberwachung, Projektcontrolling und Nachkalkulation.

Als Dienstleister erstellen Sie z.B. auf Knopfdruck Monatsrechnungen inklusiv Weiterbelastung von Fahrtkosten und Spesen.

Auswertungen:

- Einzelkosten Intern
- Aufstellung/Kostennachweis für Ihre Kunden
- Spesenabrechnung
- Fahrtenbuch
- Deckungsbeitrag Dienstleistung
- Nachkalkulation Aufträge
- Umsatz nach Monat/ Mitarbeiter und Auftrag
- Soll-Ist-Vergleich monatlich
- Übersicht Arbeitszeit und Deckungsbeitrag



Anlagenbuchhaltung

Dieses Modul dient zur Erfassung Ihres Anlagevermögens (enthält Anlagespiegel, Abschreibung, Investitionsplan, Inventarverzeichnis, Entwicklung des Anlagevermögens u.v.m.).

Statistiken, Listen

Im normalen Lieferumfang sind folgende Listen bereits eingerichtet:

Umsatzliste (Parameter Artikel, Datum, Kunden, Hitliste)

Hitliste Jahresumsatz

Kontoauszug Kunden (Parameter alle Rechnungen/Offene Posten)

OP-Liste Ausgangsrechnungen mit Zwischensummen

Auftragseingang (Parameter Vertreter, Artikel, Kunden, Hitliste, mit Rohertrag)

Auftragsbestand (Parameter Artikel, Kunden, Hitliste, Liefertermin, Einzelnachweis)

Kundenliste (Param. Knd-Nr., Firma, PLZ, Vertreter – wahlweise Lieferanschrift)

Verkaufspreise (wahlweise mit Bild, mit Kundenpreisen)

Artikelliste EK/VK

Bestandsführung (Parameter alle, freies Lager, Bestand, Planbestand)

Kontrollliste Inventurerfassung

Inventurzählliste

Inventurdifferenzliste

Artikelliste komplett

Lagerbestand aktuell (Parameter alle, freies Lager, Bestand, Planbestand)

Kontrollliste Wareneingang (Parameter nach Lieferant, nach Artikel, Verdichtung)

Stückliste/Arbeitspläne/Kalkulation

Lagerbestand per Bestandsveränderung

Arbeitszeiten und Deckungsbeitrag monatlich aus Zeiterfassung

Bestellungen (Param. Datum, Liefertermin, Lft.-Nr., Art.-Nr., Best-Nr., Storno)

Mahnliste Lieferanten (Param. Bis Lieferant, Lft.-

Nr., Art.-Nr., Verdichtung)

Materialbedarf

Freies Lager / Lagerbestellungen (Param. Alle Artikel, VK, empf. VK, Bild,

Artikelliste EAN (Param. mit Bild, mit VK-Preisen, mit empf. VK-Preisen)



Basis: FileMaker® Datenbanksystem

Rechner: Pentium II (mit mindestens 200 MHz) bzw. Apple Macintosh

Bildschirm: Farbmonitor ab 800 x 600 Pixel

Arbeitsspeicher: 128 MB empfohlen

Server: 128 MB empfohlen

Netzwerkprotokoll: TCP/IP, Apple Talk, IPX/SPX

Mehrplatzbetrieb: eigenständiger Serverrechner und Ethernet empfohlen

Diese Broschüre enthält Abbildungen, die zum Teil die jeweils umfassendste Aufbaustufe zeigt. Einige Abbildungen stellen den beabsichtigten Entwicklungsstand vom Ende 2002 dar. Eine Garantie, dass die gezeigten Funktionen bis zu diesem Zeitpunkt verfügbar sind, kann nicht übernommen werden.

Maßgeblich für den verfügbaren Umfang ist die Funktionalität der Demoversion auf der jeweils aktuellen CD-ROM. Veränderungen, die der technischen Entwicklung dienen, behalten wir uns vor.